

Ich werde gesehen - ich habe Ansehen

Zielgruppe: ab Jahrgangsstufe 1



Zielsetzung

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) sollen erleben, dass es einen Unterschied macht, ob jede/jeder gesehen und beachtet wird oder nicht. Sie erfahren wie wichtig das Ansehen für jeden von uns ist - so wichtig, dass es im Grundgesetz ganz am Anfang steht.



Zeit 15 Minuten



Material

Bild (erstellt mit DALL-E, am 22.10.24)



Ablauf/Unterrichtsmethode/Sozialform

Ablauf	Methode/Sozialform
<p>1 Einstiegsimpuls: Bild mit Mutter und Baby</p> <p>SuS äußern sich, z. B. „Die Mama schaut ihr Baby an.“, „Die Mama hat ihr Kind lieb.“ Lehrkraft (L) fragt ggf. nach: „Woran merkst du das?“</p> <p>L fasst zusammen: „Die Zuwendung, die Liebe und das Anschauen sind für Babys ganz wichtig. Es ist für uns alle wichtig.“</p>	Stuhlkreis oder am Platz
<p>2 Zielangabe: Ansehen ist wichtig</p> <p>„Es ist für uns Menschen wichtig, dass wir gesehen werden. Das werden wir in einer Übung erfahren.“</p>	Stuhlkreis oder am Platz
<p>3 Praktische Übungen: Wegsehen und Ansehen</p> <p>a) Wegsehen SuS stellen sich im Kreis auf, drehen sich mit dem Rücken zur Mitte, Blick nach außen und stehen Schulter an Schulter. Ein S stellt sich in die Mitte und versucht Kontakt zu den anderen aufzubauen (z. B. durch Berühren, Rufen), aber niemand reagiert. Nach mehreren Durchgängen drehen sich wieder alle um. Reflexionsfrage: „Wie ging es dir im Kreis?“</p> <p>b) Ansehen SuS stellen sich im Kreis auf, Schulter an Schulter mit Blick nach innen. Ein S stellt sich in die Mitte und versucht Kontakt zu den anderen aufzubauen (z. B. Augenkontakt, Anlächeln, Rufen). Nach mehreren Durchgängen drehen sich wieder alle um. Reflexionsfrage: „Wie ging es dir im Kreis?“</p>	Stehkreis

Verfassungsbezug

Art. 1 GG
Art. 100 BV



4 Erkenntnis: Ich werde gesehen/ ich habe Ansehen

L fasst zusammen: „Jeder von uns wird gesehen. Jeder hat Ansehen. Alle werden beachtet. Alle werden geachtet. So soll es bei uns in der Schule sein. Dafür haben wir die Schul-/Klassenregel: So soll es aber auch in unserem ganzen Land sein. Du hast Ansehen, weil du ein Mensch bist. Dafür haben wir Gesetze. In unserem Grundgesetz steht als erstes und wichtigstes Gesetz: Jeder Mensch hat eine Würde. Würde bedeutet Achtung. Jeder Mensch wird gesehen und geachtet. Wir achten jeden Menschen.“

Stuhlkreis oder am Platz



Tipps

- Verbindung mit Schul-/ Klassenziel der Woche sinnvoll: „Wir sehen uns an.“
- Plakat mit Mindmap im Klassenzimmer mit Verfassungsviertelstunden-Symbol nutzen und um den Begriff „Ansehen/ Würde/ Achtung“ erweitern



Begriffserklärungen

Menschenwürde

Jede Person ist einmalig und wertvoll, ob sie klein oder groß, alt oder jung, arm oder reich, krank oder gesund ist, ob sie viele Freundinnen und Freunde hat oder keine. Sie hat eine Würde als Person, als einmaliger Mensch. Das bedeutet, dass wir jeden Menschen achten und anerkennen. Jede Person muss in ihrer Würde von allen anderen Menschen geachtet werden. Weder der Staat noch andere Menschen dürfen die Würde eines anderen verletzen.

Achtung

Eine Sitte, die aus der Anerkennung der unverletzlichen Würde der Person hervorgeht. Achtung ist kein Lust- oder Unlustgefühl, sondern ein Gefühl der Hochschätzung von Personen. Sie ist an eine Person gerichtet und nicht etwa an ihre Leistung.

Literatur/Links

Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg: Artikel 1: Menschenwürde. In: Grundrechte-Fibel, <https://www.grundrechte-fibel.de/artikel1-menschenwuerde#> (DL vom 20.10.2024)

Der Brockhaus Philosophie: Ideen, Denker und Begriffe. Brockhaus 2009, Stichwort Achtung.



Begleitmaterial



(Bild erstellt mit DALL-E am 22.10.24)